

Rattenbekämpfung

Kreis Mettmann, Erkrath, Haan, Heiligenhaus, Hilden, Langenfeld (Rhld.), Mettmann, Monheim am Rhein, Ratingen, Velbert, Wülfrath

Stichworte:

Abwasser Gesundheit

Hauptverantwortlich:

Kreis Mettmann

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Kreis Mettmann
Regierungsbezirk Düsseldorf
Einwohner: 484.770 (31.12.2016, IT.NRW)
Fläche: 407,22 km²

Anlass:

Wirtschaftliche Aufgabenwahrnehmung und Schaffung von Synergieeffekten.

Ziel:

Ziel der Kooperation ist, neben einer Verringerung der Rattenpopulation, die Sicherstellung und Optimierung der Dienstleistungsqualität in den kreisangehörigen Kommunen.

Umsetzung:

Nach § 102 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) hat der Kreis Mettmann mit seinen kreisangehörigen Städten eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Rattenbekämpfung geschlossen. Somit ist der Kreis Mettmann für die Rattenbekämpfung im Kreisgebiet verantwortlich. Zu den Aufgaben gehören u.a die Planung von Bekämpfungsmaßnahmen, die Ausschreibung und Vergabe notwendiger Arbeiten an geeignete Unternehmen sowie deren Überwachung.

Finanzierung:

Die entstehenden Kosten werden von den kreisangehörigen Kommunen vierteljährlich erstattet.

Rechtsform:

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung
Faltblatt Rattenbekämpfung Kreis Mettmann

Zusammenarbeit seit:

2012

Kontakt:

Kreis Mettmann

Links:

Presse: Stadt Ratingen – Systematische Rattenbekämpfung hat begonnen

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Faltblatt Rattenbekämpfung Kreis Mettmann